

Niederschrift

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Großharthau

Datum: Donnerstag, den 20. März 2025
Tagungsort: Versammlungsraum im Gerätehaus der FFW Großharthau
Beginn: 19:00 Uhr
Teilnehmer: Bürgermeister Herr Krauße, 13 Gemeinderäte,
Frau Lehmann, Kämmerin, Frau Richardt, Amtsleiterin Bauverwaltung,
Frau Kolbe, Sachgebietsleiterin Hauptamt
Entschuldigt: Herr Haufe (dienstlich), Herr Keßler (dienstlich), Herr Opitz (privat)
Gäste: keine anwesend
Niederschrift: Frau Hörrmann
Datum Niederschrift: 24.03.2025

Tagesordnung

- TOP 1 Kontrolle der Niederschrift vom 20. Februar 2025
- TOP 2 Bürgeranfragen
- TOP 3 Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf Haushaltsplan 2025
- TOP 4 Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss Überlassungsvertrag
- TOP 5 Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf alter Kommunaltechnik
- TOP 6 Beschlussfassung der neuen Polizeiverordnung der Gemeinde Großharthau
- TOP 7 Beratung und Beschlussfassung zu Bauangelegenheiten
- TOP 8 Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
- TOP 9 Anfragen der Gemeinderäte
- TOP 10 Sonstiges und Informationen

Der Bürgermeister Herr Krauße eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte sowie die Gäste. Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates wird festgestellt.

TOP 1

Der Bürgermeister führt die Niederschrift- und Beschlusskontrolle durch. Anmerkungen liegen nicht vor, die Niederschrift wird bestätigt. Für die Niederschrift der heutigen Sitzung werden die Gemeinderäte Frau Russig und Herr Rüdiger als Mitunterzeichner bestimmt.

TOP 2

Bürgeranfragen liegen keine vor.

TOP 3

Der Bürgermeister spricht seinen Dank an die Kämmerin für den vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes 2025 aus. In seinen anschließenden Ausführungen geht der Bürgermeister auf die

generell schwierige Haushaltslage in den Kommunen ein und begründet dies u.a. durch Mehrausgaben, allgemeine Kostensteigerungen, wechselnde Steuereinnahmen. Die finanzielle Lage der Gemeinde Großharthau ist derzeit als stabil einzuschätzen, so dass mittelfristig der Haushaltsausgleich sichergestellt werden kann.

Der Bürgermeister übergibt das Wort an die Kämmerin Frau Lehmann.

Frau Lehmann erklärt, dass der vorliegende Entwurf als Diskussionsgrundlage gilt. Änderungen werden bis zur endgültigen Beschlussfassung eingearbeitet. Der Entwurf liegt in der Zeit vom 24.03.2025 bis 01.04.2025 zur Einsichtnahme öffentlich aus. Bis einschließlich 10.04.2025 haben Einwohner und Abgabepflichtige die Möglichkeit, Einwendungen gegen den Entwurf zu erheben. Frau Lehmann erläutert den Gemeinderäten die Haushaltssatzung, den Ergebnishaushalt sowie den Finanzhaushalt und gibt einen Überblick über die Steuerhebesätze. In der mittelfristigen Planung kann ein durchgehend positiver Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgewiesen werden. Die Kredittilgung ist jederzeit gegeben. Abschließend erklärt die Kämmerin, dass ein ausgeglichener Haushalt 2025 vorliegt.

Herr Rüdiger fragt nach, welche Grundlagen die prognostizierten mittelfristigen Steuereinnahmen haben. Der Bürgermeister erläutert, dass es sich dabei um die Orientierungsdaten des Staatsministeriums für Finanzen handelt.

Frau Justus bedankt sich bei der Kämmerin für den vorliegenden Haushaltsplanentwurf.

Weitere Anmerkungen liegt nicht vor, somit lässt der Bürgermeister über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss- Nr. 8/3/2025

Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf Haushaltsplan 2025

Der Gemeinderat beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 20.03.2025, den vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes 2025 einschließlich Investitions- und Stellenplan in der Zeit vom 24.03. - 01.04.2025 öffentlich auszulegen.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 4

Die Kämmerin erläutert die nachfolgende Beschlussvorlage.

Der Barkas-VEB, B 1000, wurde am 18.11.2014 mit Anschaffung des derzeit genutzten MTWs durch die Gemeinde stillgelegt. Die Mitglieder der Feuerwehr Seeligstadt und der Förderverein kümmern sich derzeit bereits um die Erhaltung des Fahrzeuges und möchten dieses für die Zukunft als Dauerleihgabe für die Traditionspflege der Feuerwehr nutzen.

Bei Auflösung des Vereins geht das Fahrzeug kostenlos zurück an die Gemeinde Großharthau.

Auf Anfrage von Herrn Rüdiger zum Stellplatz des Fahrzeuges teilt der Bürgermeister mit, dass der Barkas künftig in Arnsdorf stehen wird.

Beschluss- Nr. 9/3/2025

Abschluss Überlassungsvertrag mit dem Förderverein der Ortsfeuerwehr Seeligstadt e.V. für den B 1000 (Baujahr 1971)

Der Gemeinderat Großharthau stimmt zu, dass außer Dienst gestellte Feuerwehrfahrzeug B 1000, Barkas - VEB dem Förderverein der Ortsfeuerwehr Seeligstadt e.V. zur kostenlosen Nutzung zu überlassen. Das Fahrzeug ist am 18.11.2014 durch die Gemeinde Großharthau stillgelegt worden. Alle laufenden Kosten werden durch den Förderverein der Ortsfeuerwehr Seeligstadt e.V. getragen. Der Bürgermeister wird beauftragt, mit dem Förderverein der Ortsfeuerwehr Seeligstadt e.V. einen Überlassungsvertrag abzuschließen.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 5

Der Bürgermeister erläutert die nachfolgenden Beschlussvorlagen.

Die Gemeinde beabsichtigt den Verkauf des kommunalen Traktors, Gutbrod T8 DK. Das Fahrzeug wurde durch einen DEKRA-Sachverständigen am 27.02.2025 begutachtet. Es wird empfohlen, den Zuschlag an den Höchstbietenden zu erteilen.

Herr Rüdiger fragt nach, ob die Preise der zu verkaufenden Fahrzeuge reell sind.

Der Bürgermeister erläutert dazu die vorliegenden Gutachten der DEKRA.

5.1.

Beschluss- Nr. 10/3/2025

Verkauf eines Traktors

Der Gemeinderat Großharthau beschließt den Verkauf eines kommunalen Traktors, Gutbrod T8 DK. Das beste Restwertangebot in Höhe von 1.250,00 € (brutto) wurde von Bieter A abgegeben.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 5.2

Die Gemeinde beabsichtigt den Verkauf des kommunalen Multicars, M 26. Das Fahrzeug wurde durch einen DEKRA-Sachverständigen am 27.02.2025 begutachtet. Es wird empfohlen, den Zuschlag an den Höchstbietenden zu erteilen.

Beschluss- Nr. 11/3/2025

Verkauf eines Multicars

Der Gemeinderat Großharthau beschließt den Verkauf eines kommunalen Multicars, M 26. Das beste Restwertangebot in Höhe von 4.800,00 € (brutto) wurde von Bieter A abgegeben.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 5.3

Die Gemeinde beabsichtigt den Verkauf des kommunalen Multicars, M 25. Das Fahrzeug wurde durch einen DEKRA-Sachverständigen am 27.02.2025 begutachtet. Es wird empfohlen, den Zuschlag an den Höchstbietenden zu erteilen.

Beschluss- Nr. 12/3/2025

Verkauf eines Multicars

Der Gemeinderat Großharthau beschließt den Verkauf eines kommunalen Multicars, M 25. Das beste Restwertangebot in Höhe von 3.000,00 € (brutto) wurde von Bieter D abgegeben.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 5.4

Die Gemeinde beabsichtigt den Verkauf des kommunalen Transporters, Mitsubishi L 300. Das Fahrzeug wurde durch einen DEKRA-Sachverständigen am 27.02.2025 begutachtet. Es wird empfohlen, den Zuschlag an den Höchstbietenden zu erteilen.

Beschluss- Nr. 13/3/2025

Verkauf eines Mitsubishi

Der Gemeinderat Großharthau beschließt den Verkauf eines kommunalen Transporters, Mitsubishi L 300. Das beste Restwertangebot in Höhe von 1.600,00 € (brutto) wurde von Bieter A abgegeben.

Ja-Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 6

Frau Kolbe erklärt, dass im vorliegenden Entwurf einzelne redaktionelle Änderungen eingearbeitet wurden und nach heutiger Beschlussfassung die Polizeiverordnung bei der Fachaufsichtsbehörde (Landratsamt Bautzen, Ordnungsamt) zur Genehmigung eingereicht wird. Mit Genehmigung kann die Polizeiverordnung dann erlassen werden.

Beschluss- Nr. 14/3/2025

Beschlussfassung der neuen Polizeiverordnung der Gemeinde Großharthau

Der Gemeinderat Großharthau stimmt dem Entwurf der neuen Polizeiverordnung der Gemeinde Großharthau als Ortpolizeibehörde und zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Großharthau in der Fassung vom 20.03.2025 zu.

Ja- Stimmen: 14

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 7

Bauangelegenheiten liegen keine vor.

TOP 8

Kaufantrag Pachtparzelle Seeligstadt

Der Bürgermeister informiert zu einem vorliegenden Kaufantrag einer Pachtparzelle vom Kleingartenverein „An der Bahn“ in Seeligstadt. Eigentümer der Pachtfläche ist die Gemeinde Großharthau. Der Kleingartenverein lehnt die Ausgliederung der Pachtparzelle ab. Der Bürgermeister bittet die Gemeinderäte um ihre Meinung zum Kaufanliegen.

In der anschließenden kurzen Diskussion verständigen sich die Gemeinderäte darauf, dass ein Verkauf einer Teilfläche nur im Einvernehmen mit dem Kleingartenverein zugestimmt wird und lehnen einen Verkauf der Pachtparzelle ab.

Kaufantrag Gartengrundstück Großharthau

Der Bürgermeister informiert über den Kaufantrag eines Gartengrundstückes „An der Fahrbahn“ in Großharthau. Eigentümer des Grundstückes ist die Gemeinde, das Grundstück ist bereits vermessen. Es liegt keine Kleingartenregelung vor, es handelt sich um Grünfläche im Außenbereich. Preisvorschlag: 10,00 €/qm.

Die Gemeinderäte stimmen dem Kaufantrag zu.

Anfrage Errichtung Solarpark Großharthau

Der Bürgermeister unterrichtet die Gemeinderäte über den vorliegenden Antrag der J+K Solarpark GmbH Dresden zur Errichtung eines Solarparkes in Großharthau im Bereich Flurst.-Nr. 559/19, rechtsseitig der B6, Fahrtrichtung Bischofswerda.

Die Gemeinderäte verständigen sich zur weiteren Vorgehensweise auf die Einberufung eines Technischen Ausschusses, um das Projekt in diesem Rahmen vorzustellen.

Anfrage Errichtung von Windpark

Der Bürgermeister teilt mit, dass die ENGIE Deutschland Erneuerbare GmbH die Errichtung eines Windparkes auf den Flächen der Stadt Bischofswerda und Stolpen sowie der Gemeinde Großharthau plant. Dazu finden momentan gemeinsame Gespräche mit den Bürgermeistern statt.

TOP 9

Frau Russig findet die Ausschilderung zur derzeitigen Sperrung der B6, im Zusammenhang mit dem Radwegbau, für die Ortslage Großharthau ungünstig.

Der Bürgermeister erklärt, dass an den Fischbacher Kreisverkehr noch ein Schild „Ortslage Großharthau frei“ angebracht werden soll.

Herr Bensch erkundigt sich zum Stand Einzäunung Mühlenweg in Großharthau.
Der Bürgermeister erklärt, dass sich die Verhandlungen schwierig gestalten. Dem Grundstückseigen-
tümer wurden verschiedene Möglichkeiten durch die Gemeinde aufgezeigt. Eine Antwort steht
allerdings noch aus.

Herr Horn verweist auf den derzeit verwilderten Zustand des Röderteiches in Großharthau.
Der Bürgermeister erklärt, dass es sich bei dem Röderteich um ein Privatgrundstück handelt und die
Gemeinde nicht zuständig ist.
Der Bürgermeister schlägt vor, einen Termin zu einer Begehung vor Ort mit dem NABU zu
vereinbaren.

Herr Kretschmar fragt zum Stand Spielplatz Großharthau nach.
Frau Richardt teilt mit, dass in der nächsten Gemeinderatssitzung die Beschlussfassung zur
Anschaffung neuer Spielgeräte erfolgt.

TOP 10

Informationen des Bürgermeisters:

- mit Fa. Elektro Hantzsche GmbH Arnsdorf fand ein Informationsgespräch zur Umrüstung der
Straßenbeleuchtung Großharthau statt, heutiger Termin mit AIB GmbH Bautzen betr. Planung
Straßenbeleuchtung musste nochmals verschoben werden
- Abbrucharbeiten am Gebäude der ehemaligen Gemeindeverwaltung in Großharthau haben begonnen
- Sirene in Schmiedefeld wird an neuen Standort angepasst und als Mastsirene am Löschwasserteich
errichtet
- MTW für FFW Seeligstadt wird April/Mai 2025 geliefert
- nächste Gemeinderatssitzung: 17.04.2025

Information von Frau Russig:

- Das Strohgäu Sinfonieorchester aus Schwieberdingen befindet sich vom 29.05. - 01.06 2025 auf
Konzertreise in Großharthau und lädt zum Frühjahrskonzert am 31.05.2025 im „Kyffhäuser“ ein.
- Einladung zum Frühjahrsputz im Schlosspark Großharthau: 05.04.2025, 9:30 – 13:00 Uhr

Weitere Informationen liegen nicht vor. Der Bürgermeister Herr Krauße beendet um 21:15 Uhr die
öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Protokoll: 
Körrmann

Bestätigt: 
Krauße, Bürgermeister

Bestätigt: 
Russig

Bestätigt: 
Rüdiger